



---

# Protokoll

## Einwohnergemeinderat

### Deitingen

---

#### 9. Sitzung

Mittwoch, 6. Januar 2010, 19.00 Uhr, Gemeinderatszimmer

#### T r a k t a n d e n

#### Geschäfts-Nr.

1. Protokolle - GV Nr. 27 vom Donnerstag, 26. November 2009 - GR Nr. 8 vom Donnerstag, 10. Dezember 2009	
2. Stöcklimattstrasse; Signalisation Parkverbot	100
3. Aussiedlungsvorhaben Kaufmann und Kofmel; Datenerhebung	101
4. Verlustscheine; Zusammenstellung	102
5. Abschreibungen von Gebühren (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)	103
6. Abschreibungen von Steuern (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)	104
7. Personelles; Wahl eines Ersatzmitgliedes ZV Wasserversorgung ä. W.	105
8. Zukunftsvisionen von Verwaltungstätigkeiten	106
9. Stipendienreglement; Totalrevision	107
10. Termine 2010 bis 2013	108
11. Rechnungen	109
12. Nachtragskredite	110
13. Verschiedenes	111

---

**9. Sitzung des Gemeinderates vom Mittwoch, 6. Januar 2010**

Anwesend:     Vorsitz:        Frei Hans, Gemeindepräsident  
                  Protokoll:       Thomann Marcel, Gemeindeschreiber  
  
                  CVP:             Eberhard Bruno  
                          Thomann Niklaus  
                          \* *Galli Hugo*  
  
                  FdP:             Ravasio Greti  
                          Schreier Daniel, Gemeindevizepräsident  
                          \* *Binzegger Daniel*  
                          \* *Spycher Peter (ab 19.15 Uhr)*  
  
                  SP:             Klaus Yolanda  
  
                  SVP:            Studer Rolf

\* = GR-Ersatz

Gäste

Ganze Sitzung                    Hubler Anna Maria, Dorfkorrespondentin  
Ganze Sitzung                    Klemm Gundi, Solothurner Zeitung

**Traktandenliste**

Als zusätzliches Traktandum wird „Nachtragskredite“ behandelt.

Mit dieser Ergänzung wird die Traktandenliste **ohne Einwendungen genehmigt.**

---

**Protokoll der 27. Gemeindeversammlung vom 26. November 2009**

**Ohne Einwendungen genehmigt.**

---

**Protokoll der 8. Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2009**

**Ohne Einwendungen genehmigt.**

---

100 620.83 Verkehrssignalisationen, Markierungen

**Stöcklimattstrasse; Signalisation Parkverbot**

Befristet auf ein Jahr wurde mit GRB 2008 417/620.83/790 an der Stöcklimattstrasse, im Teilstück ab Luterbachstrasse bis Mitte GB- Nr. 245 (Liegenschaft Stöcklimattstrasse 4), ein beidseitiges Parkverbot (2.50) ausgesprochen. Dieses wurde vom Departement des Innern mit Verfügung vom 14.11.2008 gutgeheissen.

Die Anwohner haben mit Schreiben vom 11.11.2009 mehrheitlich die Meinung vertreten, dass das Parkverbot beibehalten und endgültig umgesetzt werden soll. Da das Mehrfamilienhaus an der Stöcklimattstrasse 1 während der Testphase wegen Sanierungsarbeiten nicht bewohnt war, diskutierte die Baukommission auch über eine Verlängerung des Provisoriums.

Mit Auszug aus dem Protokoll Nr. 4 vom 16.11.2009 beantragt die Baukommission, das für ein Jahr befristete Parkverbot als definitive Verkehrsmassnahme gutzuheissen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Folgende Punkte werden im Detail diskutiert:

- Auflagen für die Besitzer der Liegenschaft Stöcklimattstrasse 1 für die Realisierung von Parkplätzen;
- Auswirkung der Parkplatzsituation auf die Mieterschaft im Mehrfamilienhaus
- Provisorium verlängern, damit die Situation nach Vermietung der Wohnungen geprüft werden kann;
- Realisierung von Parkfeldern durch die Einwohnergemeinde Deitingen und deren Weitervermietung;
- Rückverfügungsmöglichkeit, sofern sich das Parkverbot nachträglich als falsch erweisen sollte.

⇒ **Beschluss**

**Mit 5 gegen 2 Stimmen wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Das für ein Jahr befristete, beidseitige Parkverbot (2.50) an der Stöcklimattstrasse, im Teilstück ab Luterbachstrasse bis Mitte GB-Nr. 245 (Liegenschaft Stöcklimattstrasse 4), wird als definitive Verkehrsmassnahme gutgeheissen.**
- ⇒ **Gegen den Beschluss des Gemeinderates kann innert 10 Tagen seit der Veröffentlichung beim Departement des Innern, Amt für öffentliche Sicherheit, 4509 Solothurn, Beschwerde eingereicht werden.**
- ⇒ **Die Baukommission wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.**

---

Geht an:

- Departement des Innern, Amt für öffentliche Sicherheit, Ambassadorshof, 4509 Solothurn

101 620.83 Verkehrssignalisationen, Markierungen

**Aussiedlungsvorhaben Kaufmann Josef und Kofmel Andreas;  
Datenerhebung**

Folgende Landwirte reichten bei der Planungskommission ein Gesuch für eine Aussiedlung ein:

- |  |                              |
|--|------------------------------|
| - Kaufmann Josef, Derendingenstrasse 10a | Vorhaben Winkel matt         |
| - Kofmel Andreas, Baschistrasse 3        | Vorhaben Blingacker (Baschi) |

Die Unterlagen wurden zur Stellungnahme dem Amt für Raumplanung unterbreitet. Dieses hält mit Schreiben vom 26.11.2009 fest, dass in Deitingen weitere Landwirtschaftsbetriebe in ihren Standorten geringfügige Entwicklungsmöglichkeiten haben und sich somit in einer ähnlichen Situation befinden. Dem Gemeinderat wird empfohlen, die landwirtschaftliche Situation in Deitingen grundsätzlich zu analysieren. Dazu ist eine Datenerhebung zu den bestehenden Betrieben durchzuführen. Wichtig ist insbesondere auch die Abklärung der Zukunft der einzelnen Betriebe sowie des Grundeigentums. Das Amt für Landwirtschaft, das Bauernsekretariat und auch das Amt für Raumplanung bieten ihre Unterstützung an. Die beiden Voranfragen sind bis auf weiteres zurückzustellen.

Mit Schreiben vom 02.12.2009 beantragt der Ressortverantwortliche Bau, Umwelt und Raumordnung, dass die Planungskommission beauftragt wird, zusammen mit dem Amt für Landwirtschaft und dem Bauernsekretariat, unsere Bauernbetriebe auf ihre zukünftige Entwicklung zu befragen und deren Entwicklung zu beurteilen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Eines der Legislaturziele des Gemeinderates ist die Ueberarbeitung der Ortsplanung. Die Analyse der landwirtschaftlichen Situation ist ein Bestandteil dieser Ortsplanrevision, kann jedoch vorgezogen werden. Die Kosten für die Befragung können im Rahmen des ordentlichen Budgets 2010 getragen werden.

⇒ **Beschluss**

**Mit 6 Stimmen, bei 1 Enthaltung, wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Planungskommission wird beauftragt, zusammen mit dem Amt für Landwirtschaft und dem Bauernsekretariat, die Landwirtschaftsbetriebe in Deitingen auf ihre zukünftige Entwicklung zu befragen und diese zu beurteilen.**
- ⇒ **Aufgrund der Resultate sollen mögliche Standorte erarbeitet werden. Für die Standortwahl sollen auch die landwirtschaftlichen Aspekte mitberücksichtigt werden.**

---

Geht an:

- Amt für Raumplanung, Nutzungsplanung, Werkhofstrasse 59, 4509 Solothurn
- Bauernsekretariat Solothurn, Obere Steingrubenstrasse 55, 4500 Solothurn

102 990.00 Allgemeines Abschreibungen

**Verlustscheine; Zusammenstellung**

Mit Schreiben vom 03.12.2009 unterbreitet die Gemeindeverwaltung dem Gemeinderat eine Zusammenstellung über die vorhandenen Verlustscheine. Seit 1975 hat sich ein Betrag von über einer halben Million Franken angehäuft:

- Steuerforderungen	143	Verlustscheine	CHF	511'342.05
- Mahngebühren	17	Verlustscheine	CHF	2'209.20
- Kehricht-, Abwasser-, Wassergebühren	13	Verlustscheine	CHF	3'261.20
- Musikschule	3	Verlustscheine	CHF	2'986.85
- Heimatscheine	2	Verlustscheine	CHF	182.60
- Hundesteuern	1	Verlustschein	CHF	413.60
- Zahnbehandlungen	2	Verlustscheine	CHF	358.05
- Betreibungskosten	1	Verlustschein	CHF	361.00
- <b>Total</b>	<b>182</b>	<b>Verlustscheine</b>	<b>CHF</b>	<b><u>521'114.55</u></b>

Das revidierte Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG), mit Inkraftsetzung per 01.01.1997, sieht vor, dass die durch den Verlustschein verurkundete Forderung 20 Jahre nach der Ausstellung des Verlustscheines verjährt. Gegenüber den Erben der Schuldner erfolgt die Verjährung spätestens ein Jahr nach Eröffnung des Erbganges. Verlustscheine, welche vor dem 01.01.1997 ausgestellt worden sind, verjähren per 31.12.2016, sofern sie nicht durch Bewirtschaftung erneuert werden.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Mit Befremden nimmt der Gemeinderat die hohen Ausstände zur Kenntnis. Wenn man die Verlustscheine des Kantons und der übrigen Gemeinden mitberücksichtigt, ergibt dies Ausstände von einer halben Milliarde Franken. Ein Umstand, den man nicht länger akzeptieren kann und darf.

Bereits mehrfach wurden wir beim Kanton vorstellig, um diesem Missstand ein Ende zu setzen. Zwangseinschätzungen bei den Steuern ziehen oft Verlustscheine nach sich. Eine Rückfrage bei den Gemeinden könnte helfen, realistische Zahlen einzusetzen. Die Gemeinden kennen schliesslich ihre Einwohner.

Gemeindepräsident **Frei Hans** beantragt, dass in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden die Einführung des Quellenbezugs der Steuern verlangt wird. Mit einem offenen Brief an den Regierungsrat soll etwas Druck ausgeübt werden. Für die Arbeitgeber ist mit dieser Massnahme kein Mehraufwand verbunden, da die Steuern mit den anderen Sozialabzügen bearbeitet werden können.

⇒ **Beschluss**

**Mit 6 Stimmen, bei 1 Enthaltung, wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Einwohnergemeinde Deitingen wendet sich mit einem offenen Brief an den Regierungsrat des Kantons Solothurn, um die Ausstände und das Steuerinkasso zu sensibilisieren.**
  - ⇒ **Der Gemeindeverwalter wird beauftragt, die Schuldenbewirtschaftung weiterhin konsequent umzusetzen. Verwaltungsdokumente sind per Nachnahme zu verschicken oder am Schalter gegen Barzahlung abzuholen.**
-

103 990.00 Allgemeines Abschreibungen

**Abschreibungen von Gebühren (Unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Aufgrund des Personen- und Datenschutzes wird dieses Traktandum unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Mit Schreiben vom 30.11.2009 beantragt der Gemeindeverwalter Gebühren in der Höhe von CHF 1'380.00 abzuschreiben. Die Detailunterlagen wurden an der Sitzung zur Einsicht herum gereicht.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ **Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, wird folgendes Gesuch um administrative Abschreibung von Gebühren genehmigt:**

<u>Forderungsgrund / -jahr</u>	<u>Forderungsjahr</u>		<u>Betrag</u>
Musikschule 2007/2008	2007	CHF	1'380.00

⇒ **Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.**

⇒ **Der Gemeindeverwalter wird beauftragt, bei ausstehenden Gebühren künftig frühzeitig und vor Einleitung des Betreibungsverfahrens, gemeinsam mit den Ressortverantwortlichen, aktiv zu werden.**

104 900.27 Steuererlass, Steuerstundung  
 900.28 Steuerabschreibungen

**Abschreibungen von Steuern (Unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Aufgrund des Personen- und Datenschutzes wird dieses Traktandum unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Mit Schreiben vom 04.12.2009 beantragt der Gemeindeverwalter:

- administrative Abschreibung von Steuerforderungen CHF 12'426.90  
 - administrative Abschreibung von Feuerwehersatzabgaben CHF 533.85

Die Detailunterlagen wurden an der Sitzung zur Einsicht herum gereicht.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

**Abschreibungen von Steuern**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, werden folgende Gesuche um administrative Steuerabschreibung genehmigt:

<u>Steuerjahr</u>	<u>Anzahl Positionen</u>		<u>Betrag</u>
2005	1	CHF	860.15
2006	4	CHF	8'571.60
2007	2	CHF	2'692.55
2008	1	CHF	302.60
<b>T o t a l</b>		<b>CHF</b>	<b>12'426.90</b>

⇒ Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.

**Abschreibungen von Feuerwehersatzabgaben**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, werden folgende Gesuche um administrative Abschreibung der Feuerwehersatzabgaben genehmigt:

<u>Steuerjahr</u>	<u>Anzahl Positionen</u>		<u>Betrag</u>
2006	2	CHF	123.20
2007	3	CHF	371.20



<b>2008</b>	<b>1</b>	<b>CHF</b>	<b>39.45</b>
<b>Total</b>		<b>CHF</b>	<b>533.85</b>

- ⇒ Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.
-

105 701.10 Personelles ZV Wasserversorgung äusseres Wasseramt

**Personelles; Wahl eines Ersatzdelegierten ZV Wasserversorgung ä. W.**

An der Delegiertenversammlung des ZV Wasserversorgung äusseres Wasseramt vom 01.12.2009 wurde uns mitgeteilt, dass die Einwohnergemeinde Deitingen insgesamt 8 Delegierte und 1 Ersatzmitglied melden kann.

Mit Schreiben vom 02.12.2009 schlägt Gemeindevizepräsident **Schreier Daniel** vor, Thomann Niklaus (bisheriger Ersatz) als ordentliches Mitglied und den Bausekretär Galli Charles als Ersatzmitglied zu melden.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Mit 6 Stimmen, bei 1 Enthaltung, wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Thomann Niklaus, Frauenholzstrasse 4, 4543 Deitingen, wird für den Rest der Legislaturperiode 2009 - 2013 als Delegierter des Zweckverbandes Wasserversorgung äusseres Wasseramt gewählt.**
- ⇒ **Galli Charles, Kämletenstrasse 8, 4543 Deitingen, wird für den Rest der Legislaturperiode 2009 - 2013 als Ersatzdelegierter des Zweckverbandes Wasserversorgung äusseres Wasseramt gewählt.**
- ⇒ **Die Interessen der Einwohnergemeinde Deitingen nehmen im Zweckverband somit folgende Personen wahr:**

- Baumgartner Peter, Vogelsangweg 3, 4543 Deitingen	Präsident
- Kofmel Bruno, Mühleweg 1, 4543 Deitingen	Delegierter
- Kofmel Urs, Stöcklimattstrasse 26, 4543 Deitingen	Delegierter
- Lüthi Stephan, Unterbergweg 7, 4543 Deitingen	Delegierter
- Schreier Daniel, Bärnerstrasse 14, 4543 Deitingen	Delegierter
- Sigrist Christian, Affolterweg 9, 4543 Deitingen	Delegierter
- Thomann Niklaus, Frauenholzstrasse 4, 4543 Deitingen	Delegierter
- Galli Charles, Kämletenstrasse 8, 4543 Deitingen	Ersatz
- ⇒ **Der Gemeinderat wünscht den beiden Neugewählten viel Freude und Befriedigung in ihrem Amt und dankt allen für ihr Engagement für die Interessen der Einwohnergemeinde Deitingen.**

---

Geht an:

- ZV Wasserversorgung ä. W., 4553 Subingen

106 020.10 Personelles Gemeindeverwaltung

### **Zukunftsvisionen von Verwaltungstätigkeiten**

Auf das Ende der laufenden Legislaturperiode zeichnen sich personelle Veränderungen ab. Die Ablösung dieser Personen soll frühzeitig besprochen und neue Strukturen geschaffen werden. Von der operativen Seite her stehen zwei Wechsel bevor. Einerseits beabsichtigt Thomann Marcel, Gemeindeschreiber seit 01.11.1997, seine Demission einzureichen und andererseits steht mit Galli Charles, Bausekretär, im Jahr 2014 eine ordentliche Pensionierung an. Mit der Neubesetzung dieser Stellen sollte sich der Gemeinderat auseinandersetzen und entsprechende Visionen aufzeichnen. Dabei stehen folgende prüfbare Möglichkeiten im Raum, die von der heutigen Praxis abweichen:

- Integration der Gemeindeschreiberei in die Verwaltung
- Auslagerung des Bausekretariats an ein Architektur- oder Ingenieurbüro

#### Gemeindeschreiberei

Die Kernaufgabe des Gemeindeschreibers ist das Schreiben. Schriftlich wiedergeben, was die Behörde berät und beschliesst, gehört zum Schreiberalltag, seit es Buchstaben gibt. Und doch verbirgt schon diese einfachste Umschreibung mehr als sie verrät. Längst beschränkt sich die Arbeit nicht mehr auf das Protokollieren. Zur Kernkompetenz gehören Vorbereitungs-, Planungs-, Koordinations- und Vollzugsarbeiten. Dass all die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben kaum mehr im Milizsystem bewältigt werden können, liegt auf der Hand. Mit der Integration des Gemeindeschreiberamtes in die Verwaltung könnte die Abkömmlichkeit und Verfügbarkeit massiv verbessert werden. Darüber hinaus wird der Informationsfluss kürzer, die Umsetzung schneller und die Stellvertretung innerhalb des Verwaltungsteams geregelt sein.

#### Bausekretariat

Die aktuelle Stellenbeschreibung sieht die speditive und wirtschaftliche Geschäftsabwicklung und eine optimale Leitung des Bau- und Planungssekretariates vor. In fachlicher Hinsicht ist der Stelleninhaber der Bau- und Planungskommission unterstellt. Eine Situation, die nach heutigem Stand gut funktioniert. Trotzdem werden viele Aufgaben dezentralisiert, durch Kommissionsmitglieder welche im Nebenamt tätig sind, erledigt. Die Stetigkeit der Leistungen ist bei solchen Aufgaben nicht garantiert, weil die berufliche Auslastung immer mehr zunimmt und oft nicht mehr genügend Zeit für ehrenamtliche Aufgaben zur Verfügung gestellt werden kann. Mit der Revision des Gemeindegesetzes per 01.01.2005 reduzierte der Kanton Solothurn schliesslich auch die zwingend notwendigen Kommissionen. Die Komplexität des Bauwesens, die Gesetze, Verordnungen und Weisungen werden auch in Zukunft nicht einfacher und weniger, umso mehr muss der Professionalität Rechnung getragen werden. Ob sich die Gemeinde einen vollamtlichen Bauprofi leisten muss ist fraglich, bzw. auch nicht notwendig. Denn einige Arbeiten könnten an die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung delegiert werden. Aus dieser Optik ist die Auslagerung des Bausekretariates an ein Architektur- oder Ingenieurbüro prüfenswert.

Mit Schreiben vom 26.11.2009 beantragt der Gemeindeverwalter, dass der Gemeinderat die Form der Neubesetzung der Gemeindeschreiberei und des Bausekretariats überdenkt. Die im Gemeinderat vertretenen Parteien sowie die Bau- und Planungskommission sollen über die bevorstehenden Änderungen informiert werden und die Möglichkeit haben, eine schriftliche Stellungnahme zu den Zukunftsvisionen hinsichtlich Neubesetzung abzugeben.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Nebst Gemeindeschreiber und Bausekretär stellte auch der Gemeindepräsident in Aussicht, sein Amt auf das Ende der Legislaturperiode in neue Hände zu übergeben. Diesbezüglich gilt es zu prüfen, ob weiterhin ein Nebenamt oder ein Teilzeitpensum sinnvoller ist. Auch die sich bewährte Zusammenarbeit mit der InterComuna AG soll auf Vor- und Nachteile überprüft werden.

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Strukturen und Anstellungsformen des Gemeindepräsidenten, des Gemeindeschreibers, des Gemeindeverwalters und des Bausekretärs sollen generell überprüft und notfalls angepasst werden.**
  - ⇒ **Die im Gemeinderat vertretenen Ortsparteien (CVP, FDP, SP und SVP), die Baukommission und die Planungskommission erhalten die Möglichkeit, bis zum 31.05.2010 ihre Ideen zu den Zukunftsvisionen abzugeben.**
  - ⇒ **Nach Vorliegen der Stellungnahmen soll eine Arbeitsgruppe eingesetzt werden, welche die verschiedenen Varianten auf Vor- und Nachteile prüft und ein Diskussionspapier erarbeitet, welches am Seminar vom 11.09.2010 beraten werden kann.**
- 

Geht an:

- CVP Deitingen, Eberhard Bruno, Wässermatten 14, 4543 Deitingen
- FDP Deitingen, Scheuermeyer Christian, Gartenstrasse 4, 4543 Deitingen
- SP Deitingen, Beiner Caroline, Hüslimattweg 2, 4543 Deitingen
- SVP Deitingen, Aebi Rolf, Neumattstrasse 18a, 4543 Deitingen

107 230.01 Rechtliches Stipendienausschuss

**Stipendienreglement; Totalrevision**

Der Stipendienausschuss hat das Reglement vom 18.05.2006 vollständig überarbeitet. Neu sollen auch wieder Liegenschafts- und Grundstückbesitzer die Möglichkeit haben, Stipendien zu erhalten. Zudem wurde die Möglichkeit geschaffen, Zinslose Darlehen zu gewähren.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Der Reglementsentwurf wird gemeinsam durchgegangen und diverse Aenderungen besprochen. Stipendien und Darlehen sind zu entflechten. Aufgrund der Diskussionen werden GR **Ravasio Greti**, GR **Klaus Yolanda** und GS **Thomann Marcel** das Reglement nochmals überarbeiten und dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreiten.

---

108 012.11 Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft

**Termine 2010 bis 2013****Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**⇒ **Beschluss**⇒ **Einstimmig wird für die Jahre 2010 bis 2013 folgender provisorischer Terminplan beschlossen:****Gemeindeversammlungen 2010 bis 2013**

<u>Datum</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Frist Anträge</u>
Do 20.05.2010	GV 28 - Rechnung 2009	21.04.2010
Do 25.11.2010	GV 29 - Voranschlag 2011	30.10.2010
Do 26.05.2011	GV 30 - Rechnung 2010 - Ehrungen	27.04.2011
Do 24.11.2011	GV 31 - Voranschlag 2012	29.10.2011
Do 24.05.2012	GV 32 - Rechnung 2011 - Ehrungen	25.04.2012
Do 29.11.2012	GV 33 - Voranschlag 2013	27.10.2012
Do 23.05.2013	GV 34 - Rechnung 2012 - Ehrungen	24.04.2013

**Gemeinderatssitzungen und –anlässe 2010 bis 2013**

<u>Datum</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Frist Anträge</u>
Mi 13.01.2010	Hilari	
Mi 03.02.2010	GR 10	28.01.2010
Mi 24.02.2010	GR 11	18.02.2010
Mi 07.03.2010	Abstimmungssonntag	
Mi 24.03.2010	GR 12	18.03.2010
Mi 21.04.2010	GR 13 - Rechnung 2009 - Vorbereitung GV 28	15.04.2010
Mi 12.05.2010	GR 14	06.05.2010
Mi 09.06.2010	GR 15	03.06.2010
So 13.06.2010	Abstimmungssonntag	
Mi 07.07.2010	GR 16	01.07.2010
Sa 31.07.2010	Bundes- und Jungbürgerfeier	
Mi 25.08.2010	GR 17	19.08.2010

<b>Sa/So</b>	<b>11./12.09.2010</b>	<b>Seminar 2</b> <i>(inkl. Kommissionspräsidien, Verwaltungskader, Schläfli Urs)</i>	
<b>Mi</b>	<b>22.09.2010</b>	<b>GR 18</b> - Finanzplan - Voranschlag 2011 (erste Lesung)	<b>16.09.2010</b>
<b>So</b>	<b>26.09.2010</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Sa</b>	<b>30.10.2010</b>	<b>GR 19</b> <i>(inkl. Kommissionspräsidien und Verwaltungskader)</i> - Budgetsitzung - Vorbereitung GV 29	<b>22.10.2010</b>
<b>Mi</b>	<b>17.11.2010</b>	<b>GR 20</b>	<b>11.11.2010</b>
<b>So</b>	<b>28.11.2010</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Mi</b>	<b>08.12.2010</b>	<b>GR 21</b>	<b>02.12.2010</b>
<b>Mi</b>	<b>12.01.2011</b>	<b>GR 22</b>	<b>06.01.2011</b>
<b>Do</b>	<b>13.01.2011</b>	<b>Hilari</b>	
<b>Mi</b>	<b>02.02.2011</b>	<b>GR 23</b>	<b>27.01.2011</b>
<b>So</b>	<b>13.02.2011</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Mi</b>	<b>23.02.2011</b>	<b>GR 24</b>	<b>17.02.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>23.03.2011</b>	<b>GR 25</b>	<b>17.03.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>27.04.2011</b>	<b>GR 26</b> - Rechnung 2010 - Vorbereitung GV 30	<b>21.04.2011</b>
<b>So</b>	<b>15.05.2011</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Mi</b>	<b>18.05.2011</b>	<b>GR 27</b>	<b>12.05.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>08.06.2011</b>	<b>GR 28</b>	<b>02.06.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>15.06.2011</b>	<b>Seniorenreise</b>	
<b>Mi</b>	<b>06.07.2011</b>	<b>GR 29</b>	<b>30.06.2011</b>
<b>So</b>	<b>31.07.2011</b>	<b>Bundes- und Jungbürgerfeier</b>	
<b>Sa</b>	<b>20.08.2011</b>	<b>Seminar 3 / GR 30</b> <i>(inkl. Kommissionspräsidien, Verwaltungskader, Schläfli Urs)</i>	<b>12.08.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>07.09.2011</b>	<b>GR 31</b>	<b>01.09.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>28.09.2011</b>	<b>GR 32</b> - Finanzplan - Budget 2012 (erste Lesung)	<b>22.09.2011</b>
<b>So</b>	<b>23.10.2011</b>	<b>Abstimmungssonntag (Nationalratswahlen)</b>	
<b>Sa</b>	<b>29.10.2011</b>	<b>GR 33</b> <i>(inkl. Kommissionspräsidien, Verwaltungskader, Schläfli Urs)</i> - Budgetsitzung - Vorbereitung GV 31	<b>21.10.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>16.11.2011</b>	<b>GR 34</b>	<b>10.11.2011</b>
<b>So</b>	<b>27.11.2011</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Mi</b>	<b>07.12.2011</b>	<b>GR 35</b>	<b>01.12.2011</b>
<b>Mi</b>	<b>11.01.2012</b>	<b>GR 36</b>	<b>05.01.2012</b>
<b>Fr</b>	<b>13.01.2012</b>	<b>Hilari</b>	
<b>Mi</b>	<b>01.02.2012</b>	<b>GR 37</b>	<b>26.01.2012</b>
<b>Mi</b>	<b>22.02.2012</b>	<b>GR 38</b>	<b>16.02.2012</b>
<b>So</b>	<b>11.03.2012</b>	<b>Abstimmungssonntag</b>	
<b>Mi</b>	<b>21.03.2012</b>	<b>GR 39</b>	<b>15.03.2012</b>
<b>Mi</b>	<b>25.04.2012</b>	<b>GR 40</b> - Rechnung 2011 - Vorbereitung GV 32	<b>19.04.2012</b>
<b>Mi</b>	<b>16.05.2012</b>	<b>GR 41</b>	<b>10.05.2012</b>

Mi	06.06.2012	GR 42	31.05.2012
So	17.06.2012	Abstimmungssonntag	
Mi	04.07.2012	GR 43	28.06.2012
Di	31.07.2012	Bundes- und Jungbürgerfeier	
Sa	18.08.2012	Seminar 4 / GR 44 (inkl. Kommissionspräsidien, Verwaltungskader, Schläfli Urs)	10.08.2012
Mi	05.09.2012	GR 45	30.08.2012
So	23.09.2012	Abstimmungssonntag	
Mi	26.09.2012	GR 46 - Finanzplan - Voranschlag 2013	20.09.2012
Sa	27.10.2012	GR 47 (inkl. Kommissionspräsidien, Verwaltungskader, Schläfli Urs) - Budgetsitzung - Vorbereitung GV 33	19.10.2012
Mi	14.11.2012	GR 48	08.11.2012
So	25.11.2012	Abstimmungssonntag	
Mi	05.12.2012	GR 49	29.11.2012
Mi	09.01.2013	GR 50	03.01.2013
Mo	13.01.2013	Hilari	
Mi	30.01.2013	GR 51	24.01.2013
Mi	20.02.2013	GR 52	14.02.2013
Mi	03.03.2013	Abstimmungssonntag	
Mi	20.03.2013	GR 53	14.03.2013
Mi	24.04.2013	GR 54 - Rechnung 2012 - Vorbereitung GV 34	18.04.2013
Mi	15.05.2013	GR 55	09.05.2013
So	09.06.2013	Abstimmungssonntag	
Mi	19.06.2013	Seniorenreise	

### Budgetierung 2010 bis 2013

<u>Datum</u>	<u>Bemerkungen</u>
Fr 31.08.2010	Budgetabgabetermin für die Kommissionen
So 31.08.2011	Budgetabgabetermin für die Kommissionen
Mo 31.08.2012	Budgetabgabetermin für die Kommissionen

### Sitzungen gemeinderätliches Büro 2010 bis 2013

(Gemeindepräsident, Gemeindevizepräsident, Gemeindeschreiber, Gemeindeverwalter)

<u>Datum</u>	<u>Bemerkungen</u>
Do 25.03.2010	
Do 30.06.2010	
Do 30.09.2010	
Do 22.12.2010	
Do 31.03.2011	
Do 30.06.2011	



Do 22.09.2011  
Do 22.12.2011  
Do 29.03.2012  
Do 28.06.2012  
Do 27.09.2012  
Do 20.12.2012  
Di 26.03.2013

### Informationsbulletins 2010 bis 2013

<u>Datum</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Frist Beiträge</u>
18.03.2010	Informationsbulletin 35	05.03.2010
06.05.2010	Informationsbulletin 36	23.04.2010
16.09.2010	Informationsbulletin 37	03.09.2010
11.11.2010	Informationsbulletin 38	29.10.2010
17.03.2011	Informationsbulletin 39	04.03.2010
Mai	Informationsbulletin 40	28.04.2011
August	Informationsbulletin 41	14.08.2011
November	Informationsbulletin 42	28.10.2011
Februar	Informationsbulletin 43	22.01.2012
Mai	Informationsbulletin 44	27.04.2012
August	Informationsbulletin 45	19.08.2012
November	Informationsbulletin 46	03.11.2012
Februar	Informationsbulletin 47 (Rechenschaftsbericht GR)	27.01.2013
Mai	Informationsbulletin 48	30.04.2013

---

Geht an:

- Betriebskommission (zwecks Reservation der Zweienhalle)
- Gemeindeverwaltung (zwecks Reservation der Sitzungszimmer)

Zur Kenntnis an:

- Vereine, Kirchgemeinden, Kommissionen, Parteien, Schule Deitingen

109 020.40 **Rechnungen**

Nachfolgende Rechnungen wurden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

➤ AKSO, Solothurn	Lohnbeiträge 12.2009	CHF	20'385.00
➤ Die Mobiliar, Solothurn	Unfallversicherung gemäss UVG	CHF	22'457.50
➤ SPI AG, Derendingen	Gefahrenkarte Russbach	CHF	21'520.00
➤ ZV Wasserversorgung ä. W., Subingen	Schlussabrechnung 2009	CHF	101'271.05

---

Geht an:  
- Verwaltung zwecks Vergütung

110 940.71.1 Nachtragskredite

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Der Gemeinderat genehmigt folgende Nachtragskredite:**

⇒ <u>Kto. Nr.</u>	<u>Betrag</u>	<u>Begründung</u>
020.318.06	CHF 3'000.00	Rechtsberatung im Zusammenhang Einspracheverfahren Dorfzentrum.
620.314.01	CHF 5'133.90	Instandstellung Trottoir Stöcklimattstrasse. Ein Teil der Kosten, CHF 3'350.00, wird durch die Schadenverursacherin zurück erstattet und in Konto 620.436.00 verbucht.

⇒ **Der Gemeinderat nimmt folgenden, gemäss § 4 GO in Kompetenz des Gemeindepräsidenten, genehmigten Nachtragskredit zur Kenntnis:**

⇒ <u>Kto. Nr.</u>	<u>Betrag</u>	<u>Begründung</u>
620.313.00	CHF 3'000.00	Winterdienst 2009. Anschaffung von Auftausalz und Schneestangen.

⇒ **Die genehmigten Nachtragskredite sind durch die Gemeindeverwaltung aufzulisten (GRB 117/940.72/208).**

---

111 999.99 **Verschiedenes**

## Gemeindepräsident Frei Hans

### Anlässe

- 13.01.2010, 18.45 Uhr, Place Hilari de Narebei  
Schlüsselabgabe GR und Ersatz
- 20.01.2010, 19.00 Uhr, Waldhaus Deitingen  
Januarlochtreffen mit dem Bürgerrat GR und Ersatz

### Korrespondenz

- *FC Deitingen*  
Anlässlich der ausserordentlichen Vereinsversammlung vom 25.11.2009 stimmte der Verein der Abtretung des Clubhauses und der Materialbaracke an die Einwohnergemeinde Deitingen einstimmig zu. Mit Schreiben vom 20.12.2009 wird uns der gegengezeichnete Uebergangsvertrag zurück gesandt. Die Unterlagen gehen nun an den Ressortverantwortlichen GR **Thomann Niklaus**, damit ein Vertrag für die langfristige Zusammenarbeit zwischen Einwohnergemeinde Deitingen und FC Deitingen vorbereitet werden kann.
- *Kleintierzüchterverein, Deitingen*  
Mit Schreiben vom 07.12.2009 bedankt sich der Verein für den zum 50 jährigen Jubiläum erhaltenen Geldbetrag.
- *Sportschützen Subingen*  
Mit GRB vom 23.09.2009 wurde ein Gesuch um finanzielle Unterstützung des Vereins zurückgestellt. Inzwischen sicherte die Einwohnergemeinde Subingen für den Umbau der Zivilschutzanlage Schachen einen Beitrag von CHF 5'000.00 zu. Damit fehlt dem Verein immer noch ein Betrag von CHF 16'200.00. Mit Schreiben vom 31.12.2009 gelangen die Sportschützen nochmals an die Einwohnergemeinde Deitingen und bitten um finanzielle Unterstützung. Mit gleichem Datum wurde ebenfalls ein Gesuch an die Bürgergemeinde Deitingen gesandt. Die Unterlagen gehen an den Ressortverantwortlichen GR **Thomann Niklaus** zur Vorbereitung eines Antrages an den Gemeinderat.

### Liegenschaften Neueinschätzungen durch SGV

- |   |                        |    |      |
|---|------------------------|----|------|
| • Barbieri-Pintarelli Leonardo und Mara   | Stöcklimattstrasse 16a | GB | 1313 |
| • Calarese-Fankhauser Luigi und Sandra    | Frauenholzstrasse 8    | GB | 602  |
| • Erbegemeinschaft Flury-Meier Rosa       | Derendingenstrasse 20  | GB | 181  |
| • Erbegemeinschaft Flury-Meier Rosa       | Derendingenstrasse 20a | GB | 181  |
| • Gobet-Lüthi Marianne                    | Derendingenstrasse 47  | GB | 692  |
| • Gobet-Lüthi Marianne                    | Derendingenstrasse 47a | GB | 692  |
| • Kofmel-Stampfli Anton                   | Derendingenstrasse 31  | GB | 492  |
| • Kunapathy Ratnarajah und Sivasaranadevi | Neumattstrasse 22a     | GB | 1339 |
| • Raemy-Ehrler Heinrich und Franziska     | Neumattstrasse 18b     | GB | 1163 |
| • Raemy-Ehrler Heinrich und Franziska     | Neumattstrasse 18d     | GB | 1163 |

- |   |                    |    |      |
|---|--------------------|----|------|
| • Schwaller Helene                        | Fabrikstrasse 11   | GB | 294  |
| • Sigrist-Gerber Christian und Manuela    | Affolterweg 9      | GB | 1306 |
| • Spitalschwesterngemeinschaft, Solothurn | Subingenstrasse 4c | GB | 449  |
| • Spitalschwesterngemeinschaft, Solothurn | Subingenstrasse 4d | GB | 449  |
| • Spitalschwesterngemeinschaft, Solothurn | Subingenstrasse 4e | GB | 449  |

### **Dorfkorrespondentin Hubler Anna Maria**

#### **Informationsbulletin**

- *Nachrufe*  
Im Bulletin vom November 2009 wurden zahlreiche Nachrufe veröffentlicht. Diesbezüglich gab es viele positive, aber auch negative Rückmeldungen. Störend waren insbesondere die Mischung der Traktanden zur Gemeindeversammlung, zur Bürgergemeindeversammlung und die Menge der Nachrufe. Die Nachrufe sollen künftig auf jene Bulletins verteilt werden, in welchen keine Traktanden zur Gemeindeversammlung enthalten sind.

### **GR-Ersatz Galli Hugo**

#### **Oberstufenzentrum „oz13“**

- *Hallenmiete in Subingen*  
Gegenwärtig laufen wieder Diskussionen bezüglich Höhe der Hallenmiete. Eine Jahresmiete von CHF 100'000.00 für 24 Turnlektionen wird als zu hoch erachtet.

### **GR Eberhard Bruno**

#### **Jahresabschluss 2009**

- *Rechnungsprüfung*  
Die Abschlussarbeiten laufen gegenwärtig. Im März und April 2010 wird die Rechnungsprüfungskommission die Revision vornehmen. Gemeinderäte können Wünsche für Schwerpunktthemen dem Ressortverantwortlichen melden.

---

Schluss der Sitzung

21.30 Uhr

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiber

Hans Frei

Marcel Thomann